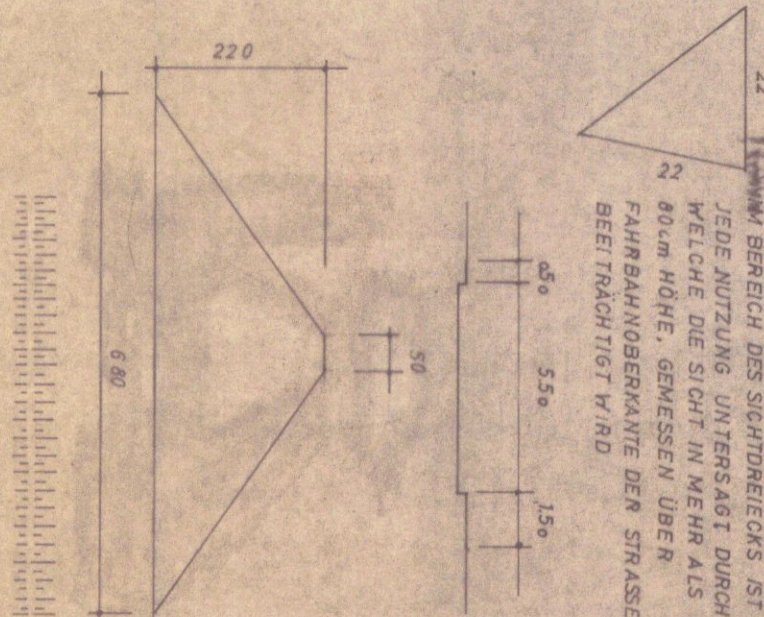
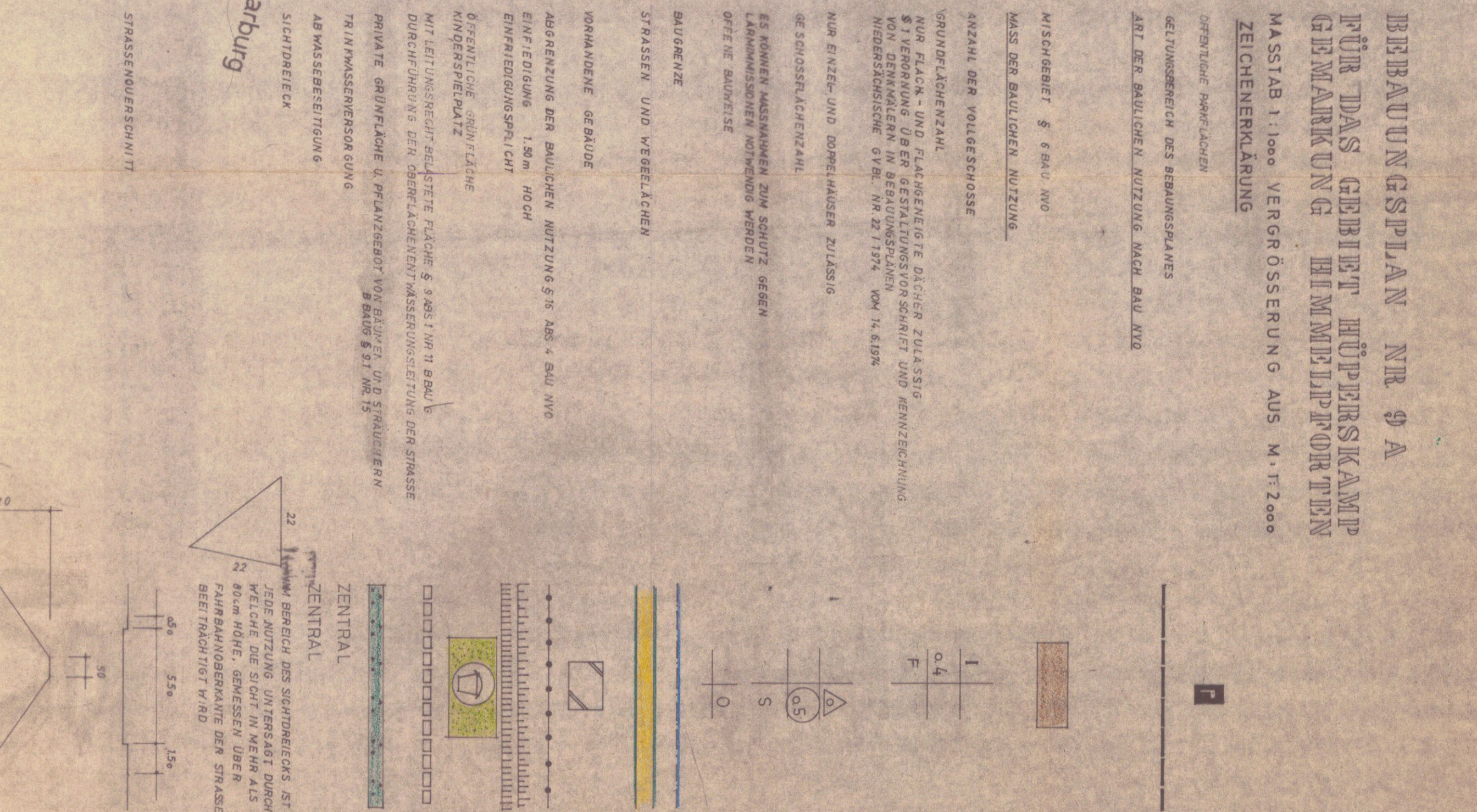




DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANS WURDE SUGENKRÄFTIG VON
MANFRED KORDT, STADT-BAUERINGENDEUR, 131 B. TEL. 0416/62244.

DER RAT DER GEMEINDE HIMMELPORTEN HAT IN SEINER SITZUNG AM 22. 6. 1976 DEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMÄSS § 2 (6) DES BUNDEBAUGESETZES B BAU G VOM 23. JUNI 1966 (B 68/15 341) AM 28. 6. 1976 ORTSBLICH AUSAHNG BEKANT BEKANT

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 19. 7. 1976 BIS 20. 8. 1976 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

HIMMELPORTEN, DEN 30. 8. 1976

GEMEINDEDIREKTOR Hubert

IN SEINER SITZUNG AM 28. 8. 1976 NACH PRÜFUNG DER FÜRSTENKASSA VORGEBRACHTEN BEDEHNEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 2 (1) TO UND TO B BAU G AUS SATZUNG BESCHLOSSEN

HIMMELPORTEN, DEN 30. 8. 1976

GEMEINDEDIREKTOR Hubert

DER BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT NACH 11 B BAU G GEMÄSS DER VERFÜGUNG 214-9/73 UNTER AUFLAGEANNAHMEN VOM TAGEN

TAGE GENEHMIGT

STADE, DEN 4. 10. 1976

VEREINIGT Stad IN STADE

DIE GENEHMIGUNG SOWIE DER ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES, SIND AN ORTSBLICH DURCH AUSAHNG BEKANT BEKANT WORDEN

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 12 B BAU G VOM 19. 7. 1976 ÖFFENTLICH AUSGELEGT

HIMMELPORTEN, DEN 30. 8. 1976